

JAHRESABSCHLUSS
zum 30. Juni 2005
sowie Lagebericht für das
Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Januar bis 30. Juni 2005

SOZIUS
Pflege- und Betreuungsdienste
Schwerin

SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste
Schwerin

AKTIVA		PASSIVA	
	30.06.2005	30.06.2005	31.12.2004
	EUR	EUR	EUR
A. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		1.000.000,00
2. Forderungen an den Träger der Einrichtung	0,00		2.451,93
3. Sonstige Vermögensgegenstände			0,00
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 106.567,69 (Vorjahr: EUR 0,00)			577.742,81
	<u>106.567,69</u>		<u>-243.815,93</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
			165.000,00
			472.500,00
	<u>1.744.659,43</u>		
			30.086,33
			567,48
			5.140,45
			<u>1.851.227,12</u>
			2.009.673,07
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen		165.000,00	
2. Sonstige Rückstellungen		<u>432.500,00</u>	
		597.500,00	
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,00	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00			
(Vorjahr: EUR 30.086,33)			
2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger der Einrichtung		1.253.727,12	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.253.727,12			
(Vorjahr: EUR 567,48)			
3. Sonstige Verbindlichkeiten			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00			
(Vorjahr: EUR 0,00)			
		<u>0,00</u>	
		1.253.727,12	
			5.140,45
			<u>1.851.227,12</u>
			2.009.673,07

Gewinn und Verlustrechnung
für die Zeit vom **1. Januar bis 30. Juni 2005**

SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste
Schwerin

	1. Januar bis 30. Juni 2005		2004
	EUR	EUR	EUR
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege-VG	0,00		1.554.089,21
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	0,00		537.137,75
3. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	0,00		181.066,59
4. Erträge aus sonstigen Leistungsentgelten	0,00		366.065,51
5. Erträge aus Zusatzleistungen nach Pflege VG	0,00		6.420,64
5. Sonstige betriebliche Erträge		0,00	80.477,67
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	3.434,82		1.397.627,46
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen		3.434,82	350.627,48
- davon für Altersversorgung EUR 0,00			
Vorjahr EUR 49.235,86			
7. Materialaufwand			
a) Lebensmittel	0,00		122.849,26
b) Aufwendungen für Zusatzleistungen	0,00		55.998,31
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	0,00		151.517,19
d) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	11.146,13	11.146,13	403.534,80
8. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen		0,00	7.406,64
9. Steuern, Abgaben, Versicherungen		1.298,21	185.839,52
10. Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe		0,00	4.607,26
11. Mieten		0,00	13.014,51
12. Erträge aus öffentlicher und nicht öffentlicher Förderung von Investitionen		0,00	0,00
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten		0,00	196.048,82
14. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten		0,00	0,00
15. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00		313.998,89
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	5.036,38	5.036,38	5.501,51
16. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung		3.814,28	69.278,24
17. Sonstige ordentliche Aufwendungen		55.066,38	54.611,05
		-79.796,20	-215.105,93
18. Zinsen und ähnliche Erträge		12.754,31	20.830,62
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0,00
20. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-67.041,89	-194.275,31
21. Außerordentliche Erträge		9.390,20	20.651,84
22. Außerordentliche Aufwendungen		0,00	105.836,41
23. Weitere Erträge		0,00	35.643,95
24. Außerordentliches Ergebnis		9.390,20	-49.540,62
25. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)			-242.815,93

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 30. Juni 2005

I. Geschäftsverlauf

Das Geschäftsjahr bis zum 30.06.2005 ist geprägt durch die bereits im Vorjahr begonnene Abwicklung des Eigenbetriebs.

Mit Beschluss der Stadtvertretung vom 13.06./20.06.2005 wurde die Aufhebungssatzung für den Eigenbetrieb zum 01.07.2005 beschlossen.

Die Schlussbilanz wurde unter dieser Prämisse erstellt.

Wesentliche Aktivitäten des Geschäftsjahres bestanden in der Abwicklung des Vertragswerkes vom 09.01.2004, insbesondere hinsichtlich der Frage der Grunderwerbssteuer, der Abrechnung der geförderten Baumaßnahmen und sowie seitens der SOZIUS – Pflege- und Betreuungsdienste Schwerin gGmbH erhobene Forderungen betreffend des Personalübergangs vom Eigenbetrieb auf die Gesellschaft.

Die Rückstellungen entwickelten sich wie folgt:

	01.01.2005	Verbrauch (V)/ Auflösung (A)	Zuführung	30.06.2005
	EUR	EUR	EUR	EUR
Rückstellungen				
1. Grunderwerbssteuer	165.000,00	0,00	0,00	165.000,00
2. Ungewisse Verbindlichkeiten	462.500,00	100.000,00 V	55.000,00	417.500,00
3. Jahresabschlußkosten	10.000,00	0,00	5.000,00	15.000,00
	637.500,00	100.000,00 V	60.000,00	597.500,00

Hinsichtlich der Forderungen der SOZIUS – Pflege- und Betreuungsdienste Schwerin gGmbH konnten vor dem Stichtag der Schlussbilanz entsprechende Vereinbarungen abgeschlossen werden.

Einen aktiven Geschäftsbetrieb hat die Gesellschaft im Jahr 2005 nicht wahrgenommen.

II. Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres und voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung

Entsprechend dem Beschluss der Stadtvertretung wird zum Stichtag das vorhandene Vermögen durch die Landeshauptstadt Schwerin übernommen. Diese wird auch gegebenenfalls notwendige Zahlungen leisten, für die entsprechende Rückstellungen gebildet worden sind.

Das Finanzamt hat eine Betriebsprüfung hinsichtlich der Umsatzsteuer und der Körperschaftssteuer angekündigt, die nach dem Bilanzstichtag beginnen wird.

Schwerin, den 1. Juli 2005

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'I. Funk', is written over a horizontal line.

I. Funk
Betriebsleiter

SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste, **Schwerin**

Anhang für das Geschäftsjahr 2005

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 30. Juni 2005 wurde nach den Vorschriften der Verordnung über die Rechnungs- und Buchführungspflichten der Pflegeeinrichtungen (Pflege-Buchführungsverordnung-PBV) vom 22. November 1995 unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Dritten Buches des HGB für große Kapitalgesellschaften aufgestellt. Darüber hinaus waren landesrechtliche Vorschriften (EigVO M-V) zu beachten.

Der Abschluss wurde unter der Maßgabe aufgestellt, dass entsprechend des Beschlusses der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin vom 13.06./20.06.2005 der Eigenbetrieb zum 30.06.2005 seine Tätigkeit beendet.

II. Erläuterungen zum Jahresabschluss

1. Bemerkungen zu Gliederung und Ausweis

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes besteht aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang.

Die Gliederung wurde unverändert beibehalten.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter der Maßgabe aufgestellt, dass die wirtschaftliche Tätigkeit des Eigenbetriebs zum 30.06.2005 beendet wird.

Insofern erfolgte kein Ausweis von Eigenkapital, vielmehr wird das an die Stadt zurückzuführende Vermögen als Verbindlichkeit gegenüber dem Träger der Einrichtung ausgewiesen.

Forderungen bestehen nur insoweit, dass für die Abrechnung von Baumaßnahmen, die durch den Eigenbetrieb im Jahr 2004 in Abwicklung noch vorgenommen worden sind, diese durch die SOZIUS – Pflege- und Betreuungsdienste Schwerin gGmbH im Jahr 2006 entsprechend zu erstatten sind.

Forderungen aus dem Betreuungsbereich, die ihren Ursprung vor dem 01.03.2004 hatten, wurden wegen Uneinbringlichkeit abgeschrieben bzw. an die SOZIUS – Pflege- und Betreuungsdienste Schwerin gGmbH veräußert.

In den Rückstellungen sind enthalten:

- Jahresabschlusskosten
- Grunderwerbssteuer
- Erstattungsverpflichtungen aus der Fördermittelabrechnung
- Verpflichtungen aus der Umsetzung des Vertrags vom 09.01.2004.

III. Ergänzende Angaben

1. Organe

Betriebsausschuss

Der satzungsmäßig vorgesehene Betriebsausschuss wurde nicht mehr besetzt, da sich der Eigenbetrieb in der Abwicklung befindet.

Entscheidungen, die eines Beschlusses des Betriebsausschusses bedurft hätten, haben nicht vorgelegen.

Betriebsleitung

Ingo Funk, Plate

2. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer

Gemäß Personalüberleitungsvertrag sind die Mitarbeiter des Eigenbetriebs mit Wirkung zum 01.03.2004 auf die SOZIUS – Pflege- und Betreuungsdienste Schwerin gGmbH übergegangen.

4. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige Haftungsverhältnisse und finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

Schwerin, den 1. Juli 2005



Ingo Funk

Betriebsleiter

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Wir erteilen dem **Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Januar bis 30. Juni 2005** des Wirtschaftsbetriebes der Landeshauptstadt Schwerin „SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste“, Schwerin, den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

„Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss

Ohne diese Beurteilung einzuschränken weisen wir auf die Ausführungen im Lagebericht hin. Dort wird ausgeführt, dass der Eigenbetrieb zum 1. Juli 2005 aufgelöst wurde.“

Kiel, 26. September 2005



Norddeutsche Treuhand- und
Revisions-Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Jens Wörner
Wirtschaftsprüfer

Jörg-Christian Kaufmann
Wirtschaftsprüfer